EINBAUVORSCHLAG
AIRTRONIC S2 D2L KABINENBEHEIZUNG
IM MERCEDES SPRINTER KASTENWAGEN (907)



DIESER EINBAUVORSCHLAG IST FÜR FAHRZEUGE AB MODELLJAHR 2018 GÜLTIG.

A WORLD OF COMFORT

Eberspächer

INHALT

KAPITEL	KAPITELBESCHREIBUNG	SEITE
1	Einleitung	3-5
2	Vormontage	6-9
3	Einbau	10-20
4	Nach dem Einbau	21
5	Teileübersicht	22

Dieser Einbauvorschlag dokumentiert den Einbau des Heizgerätes Aitronic S2 in einem Fahrzeug des Modelljahres 2018 mit folgender Ausstattung:

- **Kastenwagen mit Trennwand**
- **Beifahrer-Doppelsitzbank**
- **Heckantrieb**

Nicht geprüft wurden:

- **Beifahrer-Einzelsitz**

BITTE BEACHTEN!

Dieser Einbauvorschlag ist unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche für das o.g. Fahrzeug gültig.
Je nach abweichendem Modelljahr und/oder abweichender Ausstattung können sich Änderungen gegenüber diesem Einbauvorschlag ergeben.
Der Einbau des Heizgerätes in das Fahrzeug muss daher zwingend vor Beginn auf Machbarkeit überprüft werden.
Jegliche Haftungsansprüche bedingt durch Änderungen am Fahrzeug sind ausgeschlossen.

Einbauzeit ca. 7 Stunden

1 EINLEITUNG

BESONDERE SCHREIBWEISEN, DARSTELLUNGEN UND PIKTOGRAMME

In diesem Einbauvorschlag werden unterschiedliche Sachverhalte durch besondere Schreibweise und Piktogramme hervorgehoben. Bedeutung und entsprechendes Handeln entnehmen Sie aus den folgenden Beispielen.

BESONDERE SCHREIBWEISEN UND DARSTELLUNGEN

- Dieser Punkt (▪) kennzeichnet eine Aufzählung die durch eine Überschrift eingeleitet wird.
  - – Folgt nach einem „Punkt“ ein eingerückter Strich (–), ist diese Aufzählung dem schwarzen Punkt untergeordnet.

PIKTOGRAMME

⚠ GEFAHR!

Dieser Hinweis weist Sie auf eine drohende Gefahr für Leib und Leben hin. Wird dieser Hinweis nicht beachtet, kann ein schwerer Personenschaden die Folge sein.

➔ Dieser Pfeil weist Sie auf die entsprechende Vorsichtsmaßnahme hin um die Gefahr abzuwenden.

⚠ ACHTUNG!

Dieser Hinweis weist Sie auf eine gefährliche Situation für eine Person und / oder das Produkt hin. Wird dieser Hinweis nicht beachtet, kann ein Personenschaden und / oder ein Geräteschaden die Folge sein.

➔ Dieser Pfeil weist Sie auf die entsprechende Vorsichtsmaßnahme hin um die Gefahr abzuwenden.

BITTE BEACHTEN!

Dieser Hinweis gibt Ihnen Anwendungsempfehlungen und hilfreiche Tipps für den Betrieb, Einbau und Reparatur des Heizgerätes.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DEN EINBAU UND DIE REPARATUR

⚠ GEFAHR!

Ein unsachgemäßer Einbau oder eine unsachgemäße Reparatur von Eberspächer-Heizgeräten kann einen Brand verursachen oder zum Eintritt giftiger Abgase in den Fahrzeuginnenraum führen.
Hieraus kann Gefahr für Leib und Leben resultieren.

➔ Das Heizgerät darf nur von autorisierten und geschulten Personen entsprechend den Vorgaben in der technischen Dokumentation eingebaut oder unter Verwendung von Original-Ersatzteilen repariert werden.

➔ Einbau und Reparaturen durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen, Reparaturen mit nicht Original-Ersatzteilen, sowie ohne die zum Einbau bzw. Reparatur erforderliche technische Dokumentation sind gefährlich und deshalb nicht zulässig.

➔ Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag darf nur in Verbindung mit der jeweils gerätebezogenen Technischen Beschreibung, Einbauanweisung, Bedienungsanweisung und Wartungsanweisung durchgeführt werden.
Dieses Dokument ist vor / bei Einbau und Reparatur sorgfältig durchzulesen und durchgehend zu befolgen. Ein Höchstmaß an Beachtung ist dabei den Behördlichen Vorschriften, den Sicherheitshinweisen und den allgemeinen Hinweisen zu schenken.

BITTE BEACHTEN!

- Die entsprechenden Regeln der Technik sowie eventuelle Angaben des Fahrzeugherstellers sind beim Einbau und bei der Reparatur einzuhalten.
- Bei Elektroschweißarbeiten am Fahrzeug ist zum Schutz des Steuergerätes das Pluskabel an der Batterie abzuklemmen und an Masse zu legen.

HAFTUNGSANSPRUCH / GEWÄHRLEISTUNG

Die Firma Eberspächer übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf einen Einbau bzw. eine Reparatur durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen zurückzuführen sind.
Die Einhaltung der Behördlichen Vorschriften und der Sicherheitshinweise ist Voraussetzung für Haftungsansprüche.
Nichtbeachtung der Behördlichen Vorschriften und der Sicherheitshinweise führt zum Haftungsausschluss seitens des Heizgeräteherstellers.

UNFALLVERHÜTUNG

Grundsätzlich sind die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften und die entsprechenden Werkstatt- und Betriebsschutzanweisungen zu beachten.

1 EINLEITUNG

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN ZUR GÜLTIGKEIT DES EINBAUVORSCHLAGES

Der Einbauvorschlag ist für das Fahrzeug mit den nachfolgend aufgelisteten Motor- und Getriebevarianten gültig.

MOTOR- UND GETRIEBEVARIANTE

Hubraum	kW	Getriebe
2,2	84 - 140	6S, 7G, 9G

6S = 6-Gang-Schaltgetriebe
7G = 7-Gang-Automatikgetriebe
9G = 9-Gang-Automatikgetriebe

BITTE BEACHTEN!

- Bei Fahrzeugen mit Rechtslenker ist der Einbauvorschlag nicht gültig.
- Fahrzeugmodelle, Motortypen und Ausstattungsvarianten, die nicht in diesem Einbauvorschlag aufgeführt sind, wurden nicht geprüft. Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag kann aber möglich sein.

ERSTINBETRIEBNAHME DES HEIZGERÄTES BZW. FUNKTIONSPRÜFUNG

- Nach dem Einbau bzw. einer Reparatur des Heizgerätes ist der Kühlmittelkreislauf sowie das gesamte Brennstoffversorgungssystem sorgfältig zu entlüften. Hierzu die Vorschriften des Fahrzeugherstellers beachten.
- Vor dem Probelauf alle Heizkreisläufe öffnen (die Temperaturregler auf „warm“ stellen).
- Während des Probelaufes des Heizgerätes sind sämtliche Wasser- und Brennstoffanschlüsse auf Dichtheit und festen Sitz zu überprüfen.
- Sollte das Heizgerät während des Betriebes auf Störung gehen, dann mit Hilfe einer Diagnoseeinrichtung die Störung beheben.

ZUM EINBAU NOTWENDIGE TEILE

STÜCKZAHL	BENENNUNG	BESTELL-NR.
1	Airtronic D2L	25 2721 05 00 00
1	Fahrzeugspezifischer Einbausatz	24 8000 82 00 06

Bedienteil EasyStart nach Wahl:

1	EasyStart Pro	22 1000 35 22 00
1	EasyStart Web	22 1000 34 78 00
1	EasyStart Remote+	22 1000 34 17 00
1	EasyStart Remote	22 1000 34 81 00

ERFORDERLICHES SPEZIALWERKZEUG

- Planziehwerkzeug, Eberspächer Bestellnr.: 99.1201.46.5329
- erforderliche Drehmomentschlüssel
- Einziehwerkzeug für Blindnietmuttern
- Bohrmaschine
- Bohrkrone Ø 92 mm
- Bohrkrone Ø 70 mm
- Crimpzange

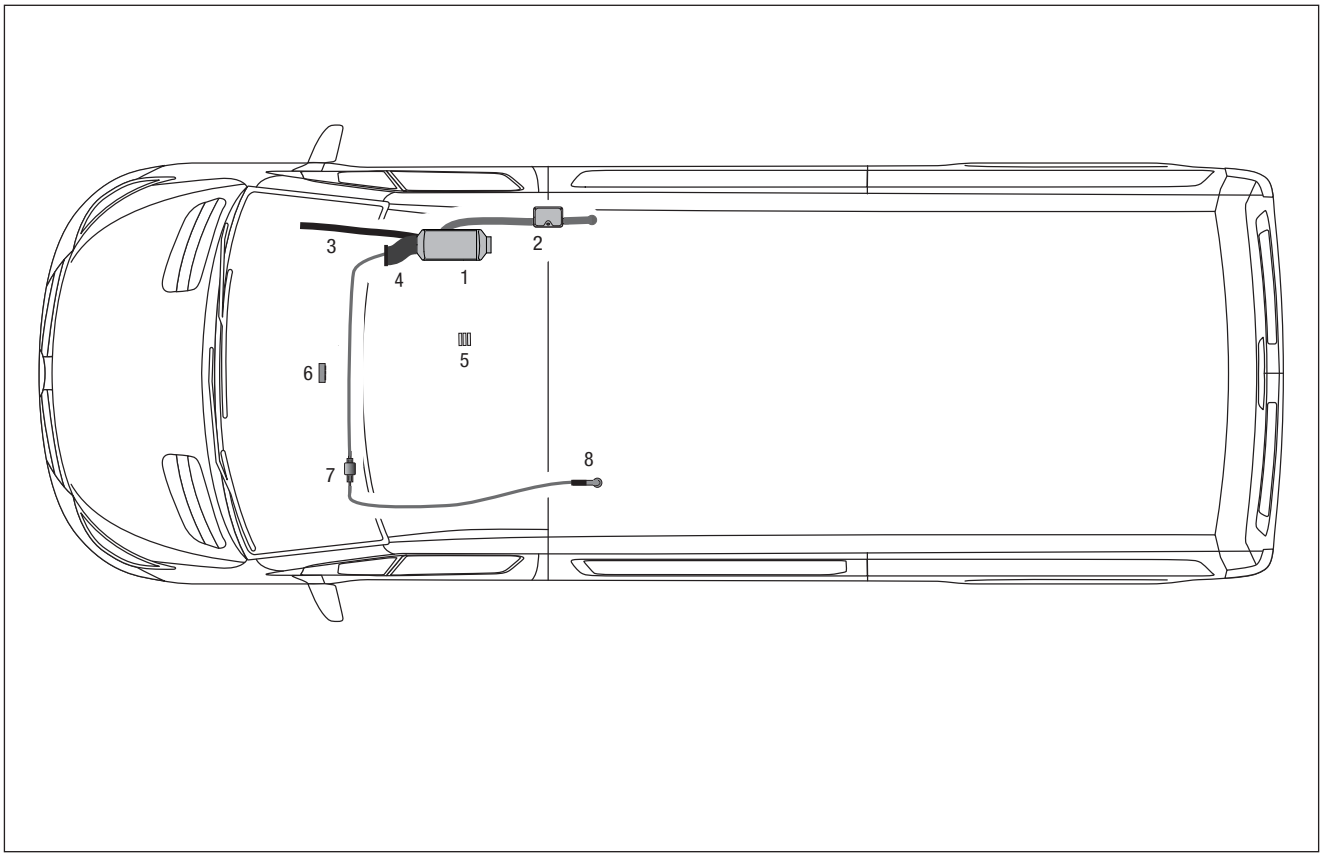
ANZUGSDREHMOMENTE

Wenn keine Anzugsmomente vorgegeben sind, dann die Schraubverbindungen entsprechend folgender Tabelle anziehen:

Bauteilbezeichnung	Anzugsdrehmomente
Skt.-Schraube M6	10 $^{+1}$ Nm
Skt.-Schraube M8	20 $^{+2}$ Nm
Skt.-Schraube M10	45 $^{+2}$ Nm
selbstfurchende Torxschraube M6 x 16	11 $^{+1}$ Nm
Schraube M4	3 $^{+0,5}$ Nm
Schraube M5 x 10	5 $^{+0,5}$ Nm
Schraube M5 x 18	6,5 $^{+0,5}$ Nm
Rohrschelle für Abgasrohr	7 $^{+1}$ Nm
Schlauchschelle für Wasserschlauch	3 $^{+0,5}$ Nm
Schlauchschelle für Verbrennungsluftrohr	5 $^{+0,5}$ Nm
Schlauchschelle für Brennstoffrohr	1 $^{+0,2}$ Nm

1 EINLEITUNG

EINBAUZEICHNUNG



1 Airtronic D2L unter Beifahrersitzbank
2 Abgasrohr mit Abgasschalldämpfer
3 Verbrennungsluftrohr
4 Warmluftführung
5 Sicherungshalter
6 Bedienelement
7 Dosierpumpe
8 Tankentnehmer mit Schnellkupplung

VORBEREITENDE ARBEITEN AM FAHRZEUG

- Beifahrersitzbank ausbauen
- Batterie abklemmen
- Kraftstofftank absenken oder ausbauen

2 VORMONTAGE

HEIZGERÄT VORBEREITEN
(siehe Abb. 1 bis 3)

Die Lufthutze Ø 75 mm und das Schutzgitter Ø 60 mm am Heizgerät montieren.

Das Duplikat-Typenschild vom Heizgerät entfernen.

ZUR BESSEREN KABELVERLEGUNG IM FAHRZEUG
Das Anschlusskabelbaum auf die andere Seite vom Heizgerät durch die vorgeprägte Öffnung verlegen, dazu die Heizgeräteschale öffnen.

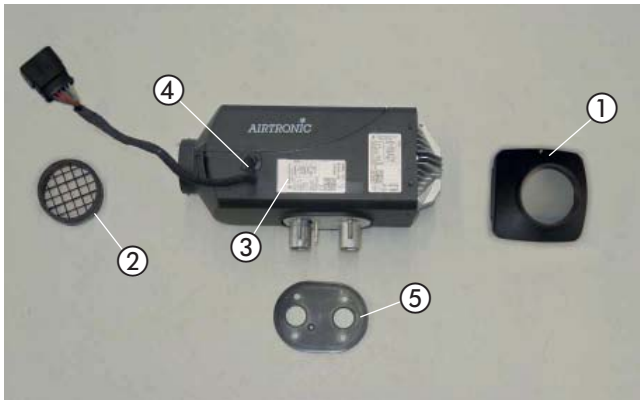


Abb. 1
① Lufthutze Ø 75 mm
② Schutzgitter Ø 60 mm
③ Duplikat-Typenschild vom Heizgerät entfernen
④ Anschlusskabelbaum verlegen
⑤ Flanschdichtung

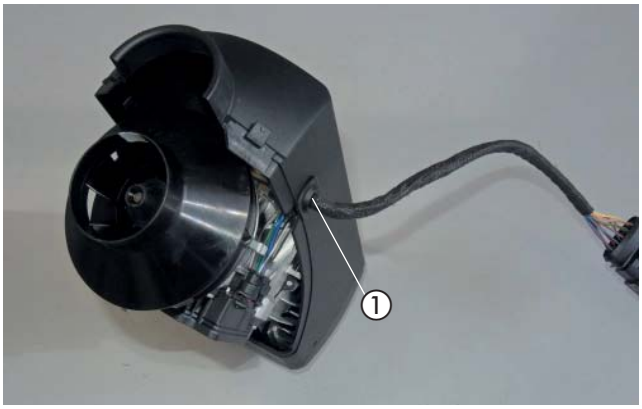


Abb. 2
① Anschlusskabelbaum auf andere Seite verlegen

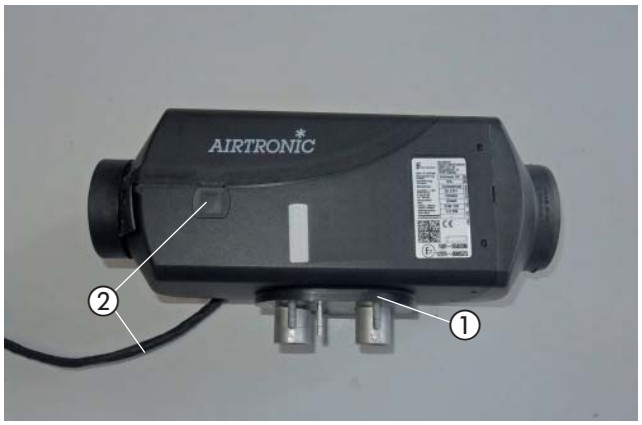


Abb. 3
① Flanschdichtung
② Anschlusskabelbaum auf andere Seite verlegt

ABGAS VORBEREITEN
(siehe Abb. 4)

Das Abgasendrohr auf eine Länge von L = 100 mm zuschneiden.

Das Abgasrohr auf eine Länge von L = 800 mm zuschneiden.

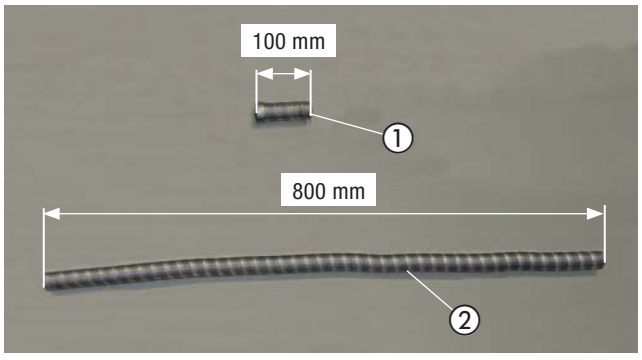


Abb. 4
① Abgasendrohr L=100 mm
② Abgarohr L=800 mm

2 VORMONTAGE

DOSIERPUMPE VORBEREITEN
(siehe Abb. 5)

Die Dosierpumpe in den Gummihalter einsetzen.

Den Halter 90°-Winkel (22.1000.50.8200) mit einer Schraube M6 x 25 und einer Karosseriescheibe B6 am Gummihalter der Dosierpumpe der Abbildung entsprechend montieren.

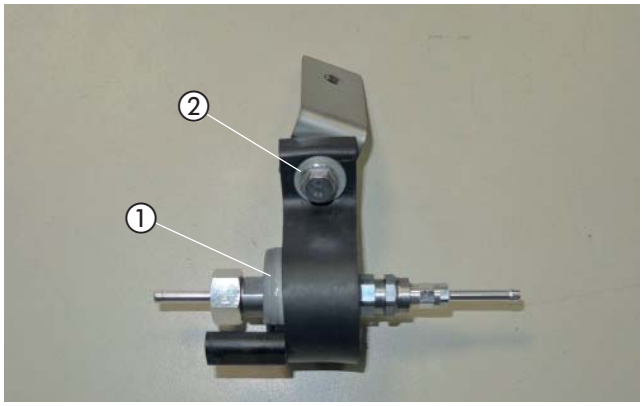


Abb. 5
① Dosierpumpe in den Gummihalter einsetzen
② Halter 90°-Winkel am Gummihalter montieren

BRENNSTOFFROHR (SAUGLEITUNG) VORBEREITEN
(siehe Abb. 6)

Das Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm (Saugleitung) auf eine Länge von 1,00 m zuschneiden.

Die Schnellkupplung mit dem Übergangsstück 7,5 x 3,5 mm und zwei Schellen Ø 11 mm am Brennstoffrohr (Saugleitung) entsprechend der Bemaßung in der Abbildung befestigen.

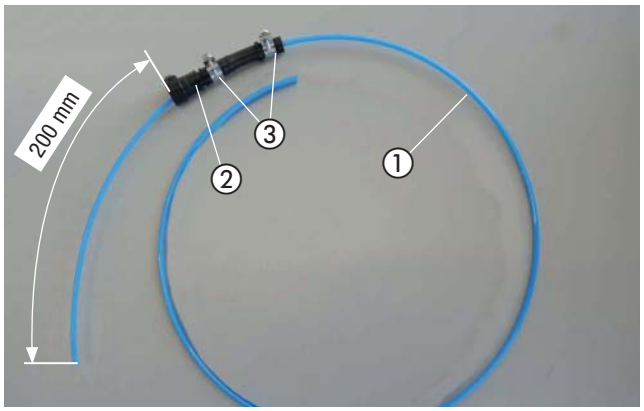


Abb. 6
① Brennstoffrohr Saugleitung
② Schnellkupplung
③ Übergangsstück und zwei Schellen Ø 11 mm

BRENNSTOFFROHR (DRUCKLEITUNG) VORBEREITEN
(siehe Abb. 7)

Das Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm (Druckleitung) auf eine Länge von 2,50 m zuschneiden.

An den Enden des Brennstoffrohres (Druckleitung) 2x Brennstoffschlauch Ø 3,5 x 3 mm aufschieben und mit jeweils einer Schelle Ø 9 mm sichern.

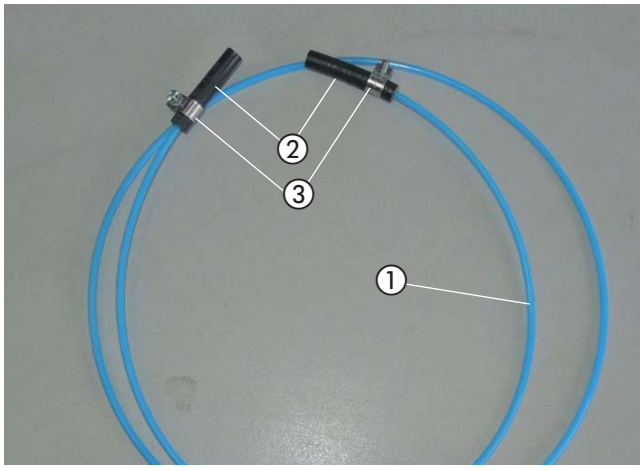


Abb. 7
① Brennstoffrohr Druckleitung
② 2 x Brennstoffschlauch Ø 3,5 x 3 mm
③ 2 x Schelle Ø 9 mm

2 VORMONTAGE

KABELBAUM VORMONTIEREN
(siehe Abb. 8 bis 10)

Heizungskabelbaum Spannungsversorgung
- Leitung 0,5 mm² rot -> Steckkontakt mit Dichtung (weiß)
- Leitung 2,5 mm² rot -> Steckkontakt mit Dichtung (blau)
- Masseleitung 4,0 mm² braun -> Ringkabelschuh A10 (gelb)

Den Leitungsstrang für die Spannungsversorgung in den Sicherungshalter stecken.

Die Sicherungen 20A und 5A in den Sicherungshalter einsetzen.

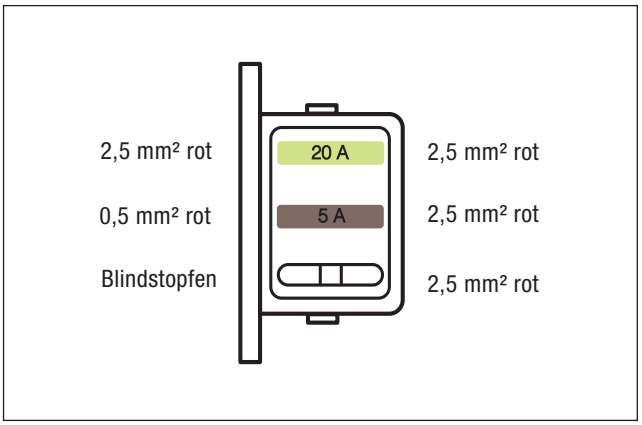


Abb. 8
Ansicht Sicherungssockel von der Sicherungsseite

Den Heizungskabelbaum der Abbildung entsprechend vorbereiten.

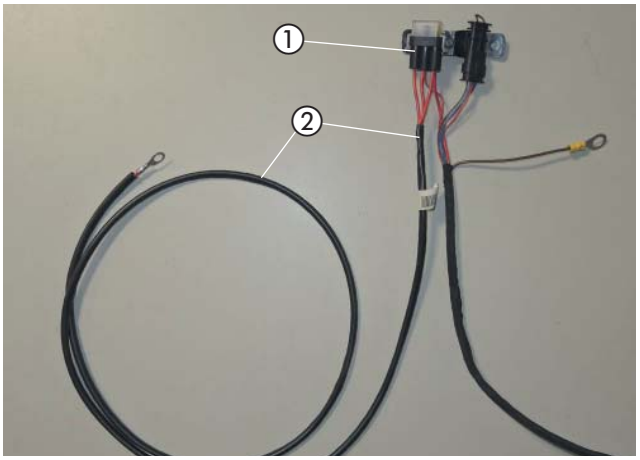


Abb. 9
① Sicherungshalter am Heizungskabelbaum montiert
② Leitungsstrang Spannungsersorgung

Den Sicherungssockel mit zwei Kunststoffspreizniete M4 der Abbildung entsprechend am Halter Sicherungssockel befestigen.

Den Diagnosestecker an der Steckeraufnahme befestigen und am Halter einstecken.

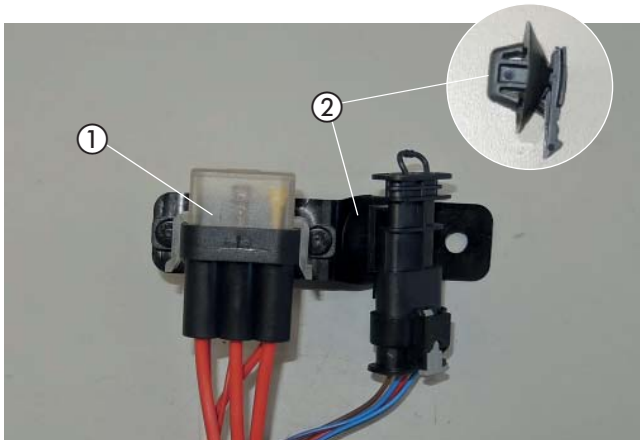


Abb. 10
① Sicherungssockel am Halter montiert
② Steckeraufnahme mit Diagnosestecker

2 VORMONTAGE

STATIONÄRTEIL BEDIENELEMENT VORMONTIEREN BEI MONTAGE DER EASYSTART REMOTE / REMOTE+
(siehe Abb. 11)

Das Stationärteil der EasyStart Remote/Remote+ mit zwei Schrauben M4 x 10 am Halter für das Stationärteil montieren.



Abb. 11
① Stationärteil der EasyStart Remote/Remote+ am Halter montiert

STATIONÄRTEIL BEDIENELEMENT VORMONTIEREN BEI MONTAGE DER EASYSTART WEB
(siehe Abb. 12)

Das Stationärteil der EasyStart Web mit zwei Schrauben M4 x 10 am Halter für das Stationärteil montieren.

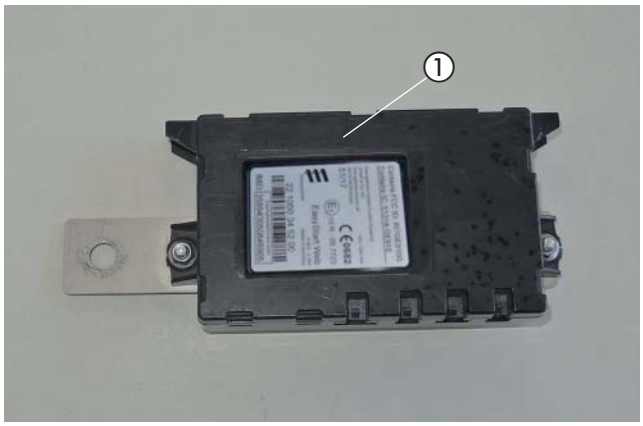


Abb. 12
① Stationärteil der EasyStart Web am Halter montiert

3 EINBAU

EINBAUPLATZ
(siehe Abb. 13)

Einbauplatz des Heizgerätes ist auf der Beifahrerseite unter der Doppelsitzbank in der rechten Sitzkonsole.

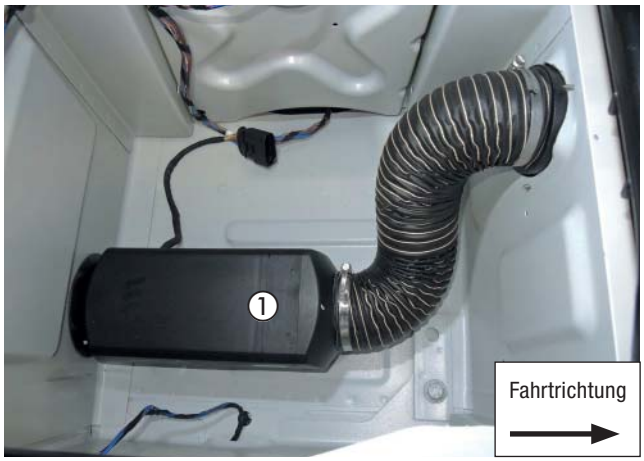


Abb. 13
① Heizgerät in der rechten Sitzkonsole verbaut

EINBAUPLATZ VORBEREITEN
(siehe Abb. 14 bis 17)

An der Rückseiteseite des Beifahrersitzgestells eine Bohrung Ø 92 mm entsprechend der Bemaßung in der Abbildung fertigen.

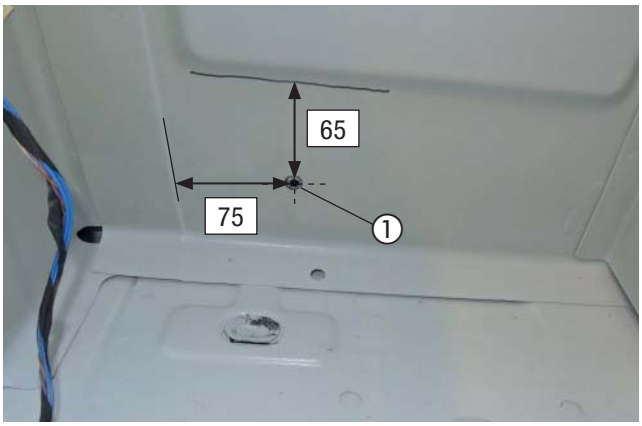


Abb. 14
① Lochbild der Flanschdichtung übertragen

Die Bohrung Ø 92 mm mit Kantenschutz isolieren.

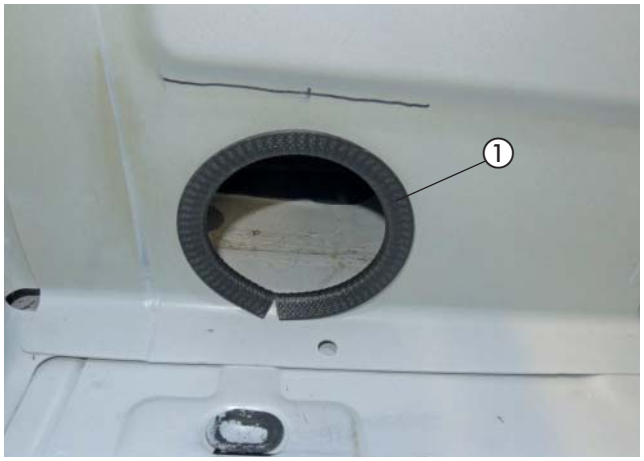


Abb. 15
① Bohrung Ø 92 mm mit Kantenschutz

3 EINBAU

Die Flanschdichtung des Heizgerätes wird zum Übertragen des Lochbildes benötigt.

Die Flanschdichtung entsprechend der Bemaßung auf den Unterboden legen und das Lochbild der Flanschdichtung übertragen.

Alternativ die Bohrschablone aus der Technischen Beschreibung Airtronic S2/M2, Abschnitt Einbau, Seite 18 verwenden.

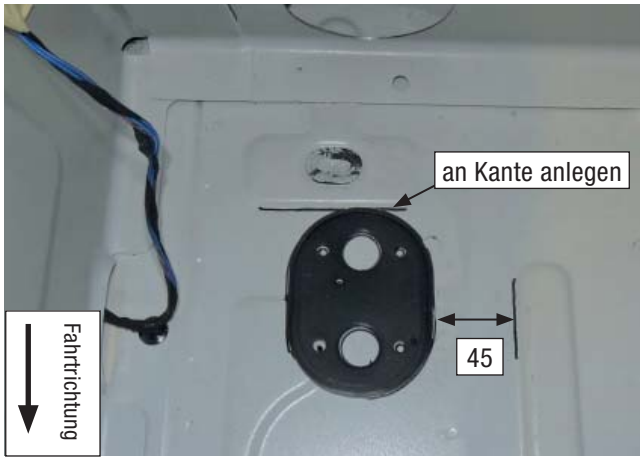


Abb. 16
① Bohrungen von Flanschdichtung abtragen

Die Bohrungen entsprechend der Abbildung fertigen
- 4 x Ø 7 mm
- 2 x Ø 26 mm
- 1 x Ø 10 mm

Den Unterboden ggf. mit dem Eberspächer Planziehwerkzeug ebenen.

ACHTUNG!
Alle gefertigten Bohrungen entgraten und mit Korrosionsschutzmittel behandeln.

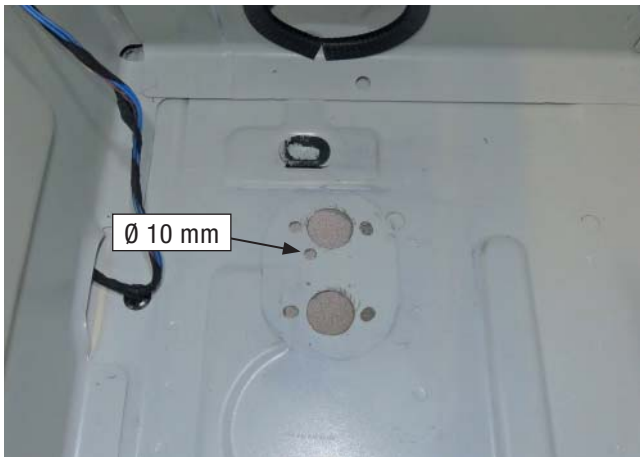


Abb. 17
① Bohrungen gefertigt

HEIZGERÄT MONTIEREN
(siehe Abb. 18 und 19)

Das Heizgerät in die gefertigten Bohrungen einsetzen.

Der Warmluftausgang zeigt nach vorn.

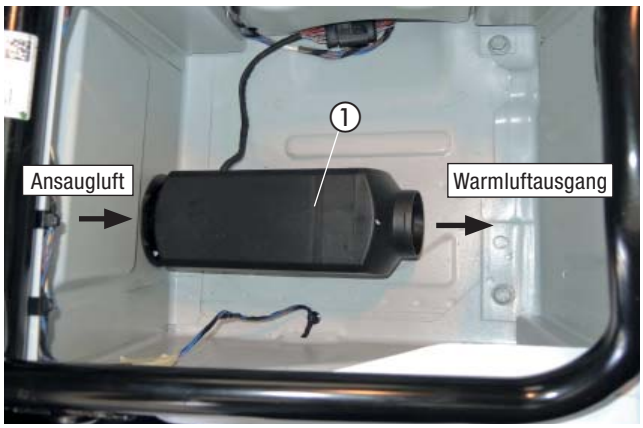


Abb. 18
① Heizgerät montiert

3 EINBAU

Das Heizgerät am Unterboden mit vier Muttern M6 befestigen.

In die vorhandene Bohrung im Quersteg am Unterboden eine Blindnietmutter M6 einziehen.

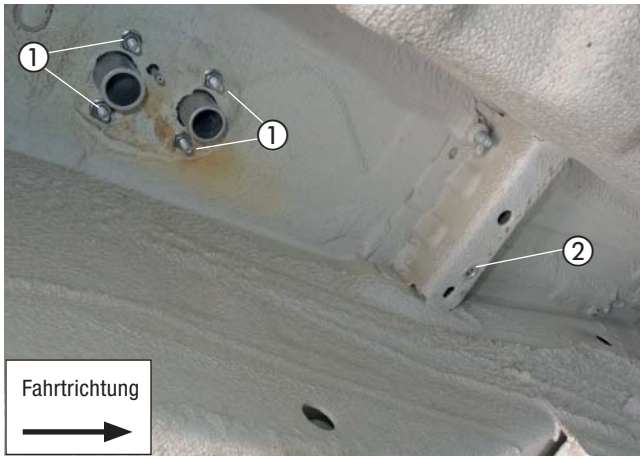


Abb. 19
① Heizgerät am Unterboden mit vier Muttern M6 befestigt
② Blindnietmutter M6 eingezogen

VERBRENNUNGSLUFTROHR ANSCHLIESSEN UND VERLEGEN
(siehe Abb. 20 und 21)

Das Verbrennungsluftrohr mit einer Schlauchschelle Ø 20-32 mm am Heizgerät anschließen und nach vorn zur Radhausschale verlegen.

Auf das offene Ende des Verbrennungsluftrohres das Endstück aufschieben.

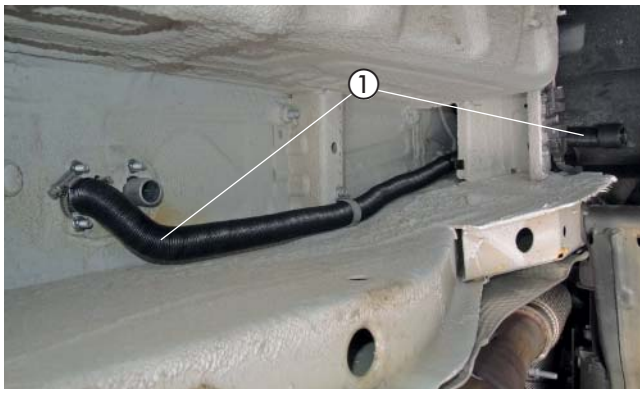


Abb. 20
① Verbrennungsluftrohr mit Endstück angeschlossen

Das Verbrennungsluftrohr mit einer Schelle Ø 28 mm an der montierten Blindnietmutter M6 mit einer Schraube M6 x 16 abfangen.

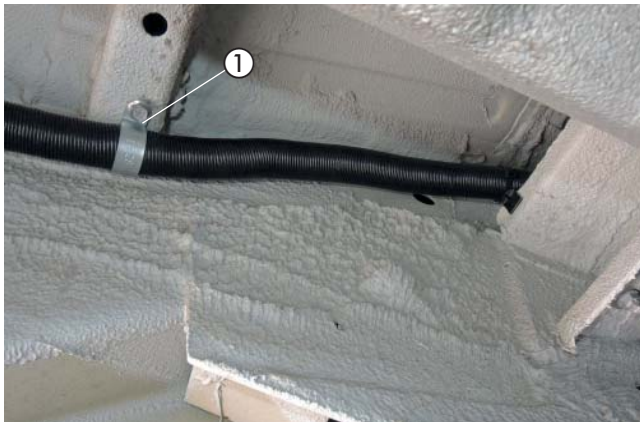


Abb. 21
① Verbrennungsluftrohr mit Schelle Ø 28 mm abgefangen

⚠ ACHTUNG!
Das Verbrennungsluftrohr so verlegen, dass ausschließlich trockene und saubere Verbrennungsluft durch das Heizgerät angesaugt werden kann.

3 EINBAU

ABGASSYSTEM MONTIEREN
(siehe Abb. 22 und 23)

Am Abgasschalldämpfer den Z-Winkel mit einer Schraube M6 x 12 und Karosseriescheibe B6 montieren.



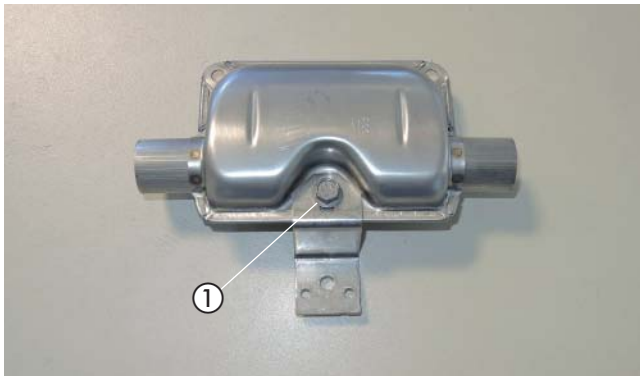


Abb. 22
① Z-Winkel montiert

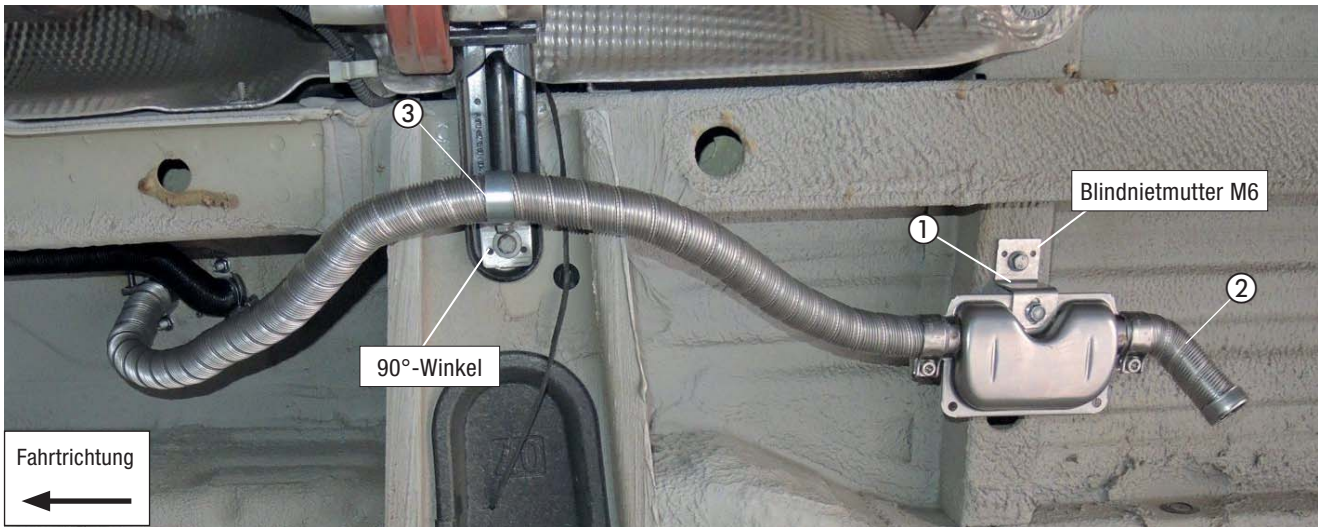


Abb. 23
① Abgasschalldämpfer mit Z-Winkel montiert
② Abgasendrohr
③ Abgasrohr mit Schelle Ø 28 mm und Winkel abgefangen

In die vorhandene Bohrung in der Querstrebe (auf Höhe fahrzeugeigenes Abgasrohr) eine Blindnietmutter M6 einziehen.

Den vormontierten Abgasschalldämpfer an der Blindnietmutter M6 mit Schraube M6 x 16 montieren.

Das Abgasendrohr am Abgasschalldämpfer montieren und der Abbildung entsprechend formen.

Das Abgasrohr am Abgasstutzen des Heizgerätes montieren zum Abgasschalldämpfer verlegen und mit Spannschellen anschließen.

Das Abgasrohr mit einer Schelle Ø 28 mm und dem 90°-Winkel (aufbohren) mit an der vorhanden Schraube M8 der Abgashalterung abfangen.

ACHTUNG!
Bei der Verlegung der Abgasrohre auf ausreichenden Abstand zu angrenzenden Karosseriebauteilen und Kabelsträngen achten.

3 EINBAU

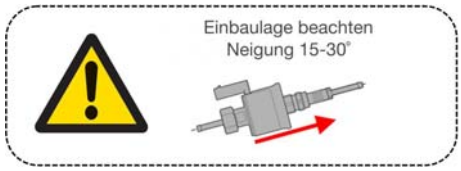
DOSIERPUMPE MONTIEREN
(siehe Abb. 24 und 25)

Die vormontierte Dosierpumpe an der Lasche vom Batteriekasten an dem vorhandenen Stehbolzen und Kunststoffmutter DM5 mit unter montieren.

Dabei auf die Einbaulage mit mindestens 15° Steigung auf der Druckseite achten. Der Druckstutzen der Dosierpumpe zeigt nach rechts.



Abb. 24
① Dosierpumpe montiert



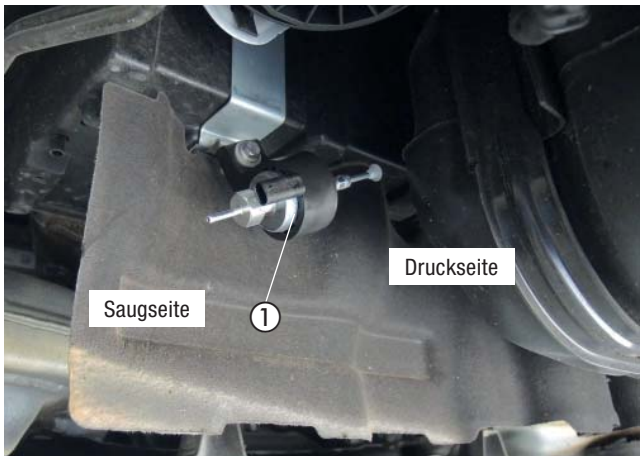


Abb. 25
① Dosierpumpe montiert

TANKANSCHLUSS HERSTELLEN
(siehe Abb. 26 und 27)

Den Kraftstofftank nach Herstellervorgaben absenken oder ausbauen.

Von der Spitze des verschlossenen Anschlussstutzen der Tankarmatur ca. 3 mm abtrennen.

Die Schnittstelle im Bedarfsfalle entgraten!

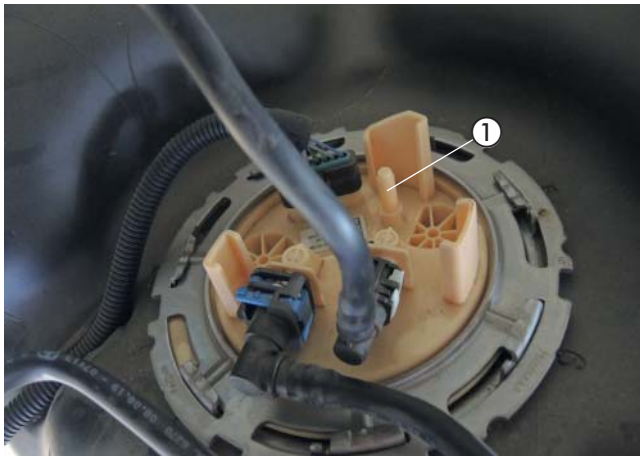


Abb. 26
① freier Anschlussstutzen der Tankarmatur

3 EINBAU

Den vormontierten Tankentnehmer mit der Kupplung auf den Stutzen aufschieben und einrasten.

Das Brennstoffrohr (Saugleitung) am Tankkabelstrang nach vorne vor den Tank führen.

Den Kraftstofftank wieder einbauen.

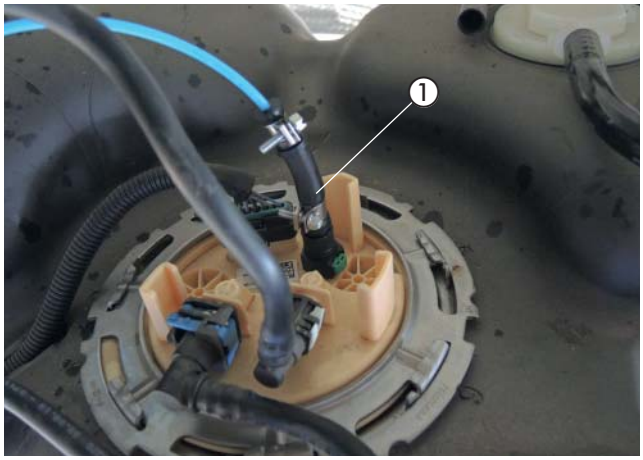


Abb. 27
① Tankentnehmer am Anschlußstutzen der Tankarmatur

VERLEGUNG BRENNSTOFFROHR UND DOSIERPUMPENKABEL
(siehe Abb. 28 bis 30)

Das Brennstoffrohr (Druckleitung) am Brennstoffstutzen des Heizgerätes anschließen und entlang des Verbrennungsluftrohres führen.

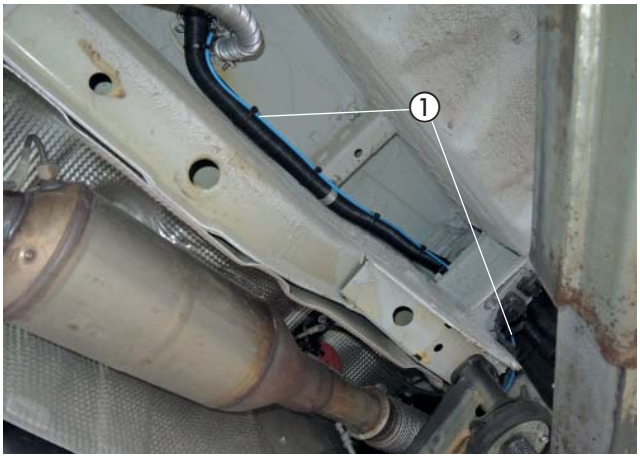


Abb. 28
① Brennstoffrohr verlegt

Dann über den Abgasstrang auf die andere Fahrzeugseite zur Dosierpumpe führen.

⚠ ACHTUNG!
Bei der Verlegung von Brennstoffleitungen unbedingt auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten.
An geeigneten Stellen mit Kabelbinder sichern.

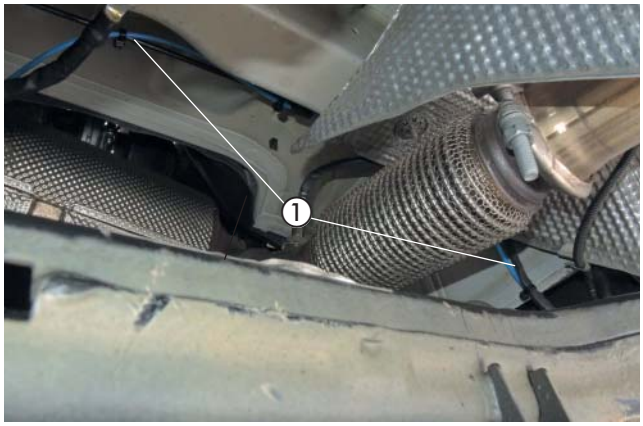


Abb. 29
① Verlegung Brennstoffrohr über Abgasstrang

3 EINBAU

Das Dosierpumpenkabel durch die fahrzeugeigene Kabeltülle im Unterboden führen und zur Dosierpumpe verlegen.

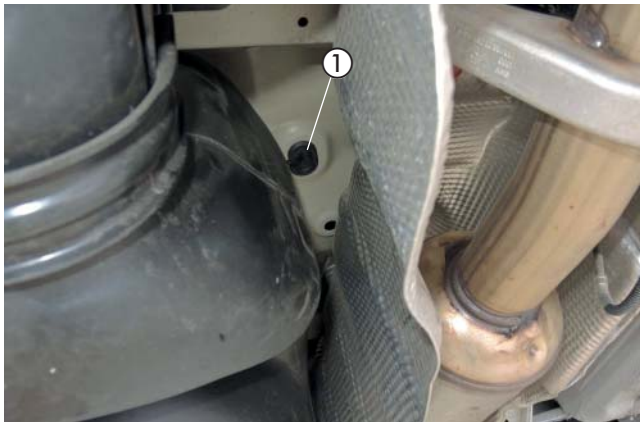


Abb. 30
① Tülle im Unterboden

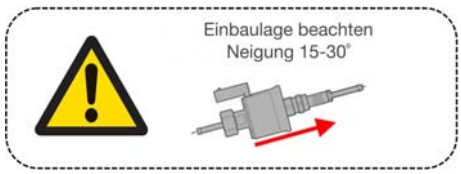
DOSIERPUMPE ANSCHLIESSEN
(siehe Abb. 31)

Das Brennstoffrohr (Saugleitung) zur Dosierpumpe führen und am Saugstutzen mit einer Schelle Ø 9 mm anschließen.

Das Brennstoffrohr (Druckleitung) zur Dosierpumpe führen und am Druckstutzen mit einer Schelle Ø 9 mm anschließen.

Das Dosierpumpenkabel ablängen, die Steckkontakte anschlagen und ohne Beachtung der Polarität in den 2-poligen Stecker einrasten.

Den 2-poligen Stecker an der Dosierpumpe anschließen.



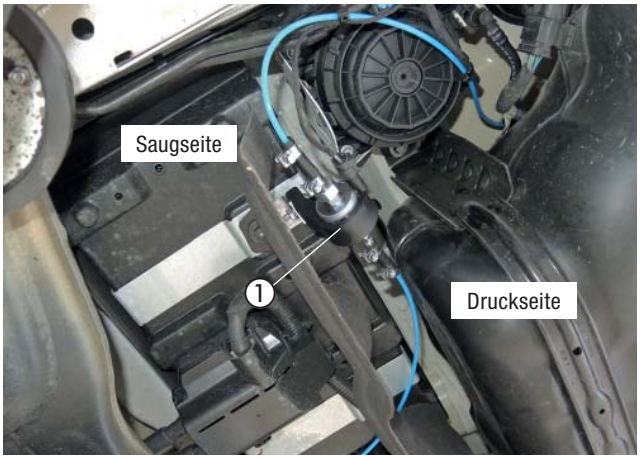


Abb. 31
① Dosierpumpe angeschlossen

ACHTUNG!
Sämtliche Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern.

Bei der Verlegung von Brennstoffleitungen unbedingt auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten.
An geeigneten Stellen mit Kabelbinder sichern.

3 EINBAU

HAUPTKABELBAUM ANSCHLIESSEN UND VERLEGEN
(siehe Abb. 32)

Den 10-poligen Stecker des Hauptkabelbaums mit dem Gegenstecker des Heizgerätes verbinden.

Den Hauptkabelbaum nach links in die Sitzkonsole verlegen.

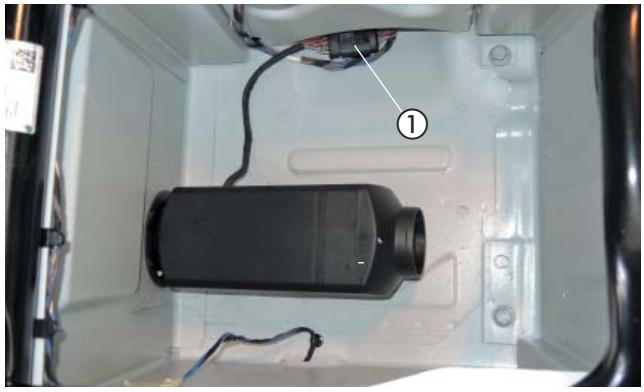


Abb. 32
① Stecker Hauptkabelbaum

SICHERUNGSHALTER MONTIEREN
(siehe Abb. 33)

Das Massekabel an der vorhandenen Schraube M10 vom Sitzgestell montieren.

Den vorbereiteten Sicherungshalter in der Sitzkonsole an der vorhandenen Bohrung mit einer Schraube M6 x 12 montieren.

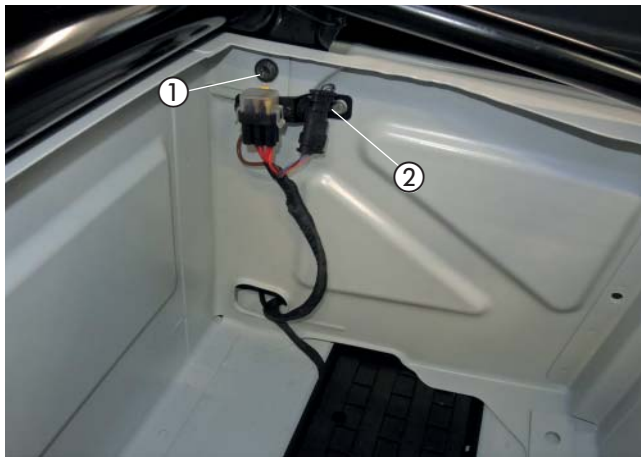


Abb. 33
① Massekabel angeschlossen
② Sicherungshalter montiert

STROMVERSORGUNG
(siehe Abb. 34)

Das Pluskabel 4 mm² rt zur Anschlussklemme der Batterie führen und mit dem Kabelschuh A8 am Pluspol anschließen.

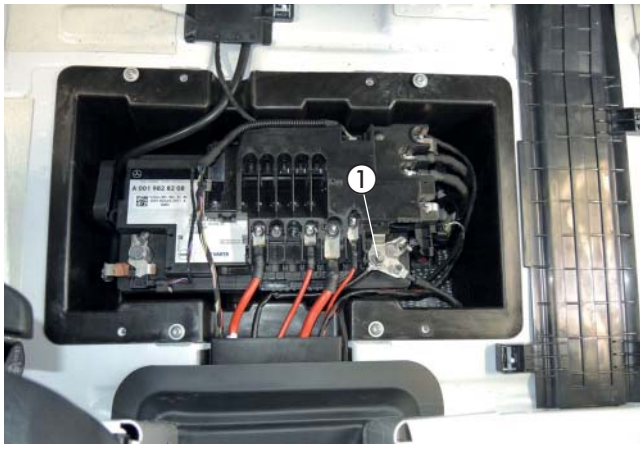


Abb. 34
① Pluskabel angeschlossen

3 EINBAU

AUSSTRÖMER MONTIEREN
(siehe Abb. 35 und 36)

An der Vorderseite des Beifahrersitzgestells eine Bohrung Ø 92 mm entsprechend der Bemaßung in der Abbildung fertigen.

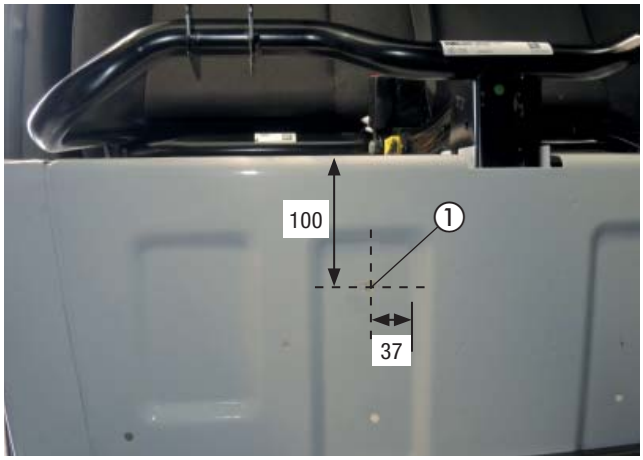


Abb. 35
① Schlauchstutzen montiert

Den Schlauchstutzen mit drei Karosserieschrauben 3,9 x 13 am Sitzgestell entsprechend der Abbildung befestigen.

Das Gitter am Schlauchstutzen einrasten und in die gewünschte Position der Luftführung verdrehen.

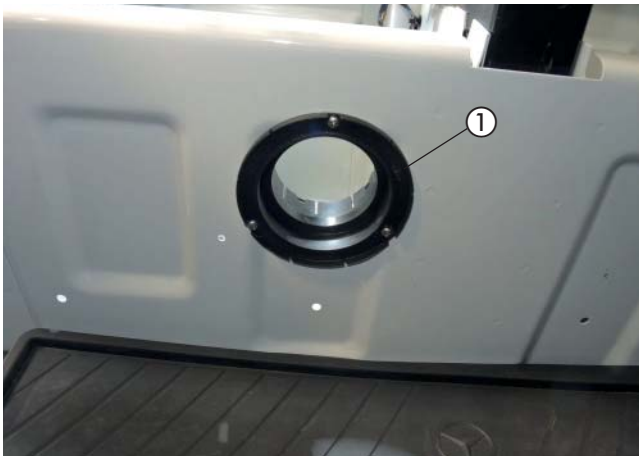


Abb. 36
① Schlauchstutzen für Ausströmer montieren

WARMLUFTSCHLAUCH MONTIEREN
(siehe Abb. 37)

Den flexiblen Schlauch Ø 75 mm mit zwei Schlauchschellen Ø 70-90 mm am Schlauchstutzen und am Warmluftausgang des Heizgerätes befestigen.

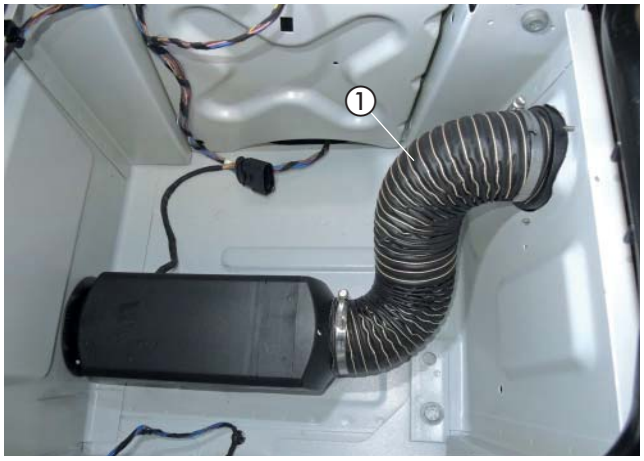


Abb. 37
① flexibler Schlauch Ø 75 mm montiert

3 EINBAU

BEDIENELEMENT EASYSTART REMOTE/REMOTE+/WEB EINBAUEN
(Alternativvorschlag - Absprache mit dem Kunden)
(siehe Abb. 38 bis 40)

Der Einbau erfolgt nach der Technischen Beschreibung für die Funkfernbedienung EasyStart Remote/Remote+ oder nach der Technischen Beschreibung für die EasyStart Web, siehe dazu den Abschnitt „Einbauanweisung“.

Den Taster der EasyStart Remote / Remote+ / Web in die Verkleidung der Armaturentafel links neben dem Klimabedienteil montieren.
Dazu eine Bohrung Ø 10 mm in den Bereich fertigen und den Taster in die Bohrung einsetzen.



Abb. 38
① Taster Bedienelement montiert

Den Temperaturfühler der EasyStart Remote+ / Web an die linke Verkleidung der Mittelkonsole im Beifahrerfußraum anbringen.



Abb. 39
① Temperaturfühler montiert

Das vormontierte Stationärteil der Bedieneinrichtung mit einer Schraube M8 x 16 an der vorhandenen Bohrung in der Mittelkonsole unterhalb des Ablagefaches montieren.

Die Kabel vom montierten Taster und Temperaturfühler zusammen mit dem Kabelstrang „Bedieneinrichtung“ zum Einbauort des Stationärteils führen und am Stationärteil anschließen.

NUR BEIM EINBAU EINER FUNKFERNBEDIENUNG EASYSTART REMOTE
Das Antennenkabel der EasyStart Remote/Remote+ am Stationärteil anschließen, nach links führen und im Türgummi der Fahrerseite verlegen.

ACHTUNG!
Eine eventuelle Überlänge des Antennenkabels unter der Armaturentafel mit Kabelbindern befestigen.

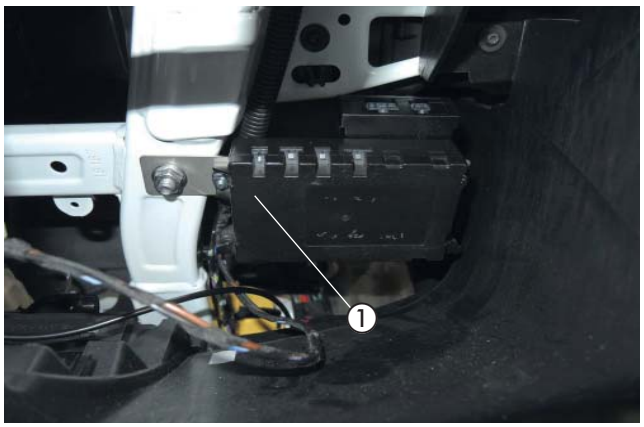


Abb. 40
① Stationärteil Bedieneinrichtung montiert

3 EINBAU

BEDIENELEMENT EASYSTART PRO MONTIEREN
(siehe Abb. 41)

Der Einbau der EasyStart Pro erfolgt nach der Einbauanweisung „EasyStart Pro“.

Die EasyStart Pro mittig auf die Konsole unter dem Klimabedienteil montieren.



Abb. 41
① EasyStart Pro montiert

4 NACH DEM EINBAU

DUPLIKAT TYPENSCHILD EINKLEBEN
(siehe Abb. 42)

Das Duplikat-Typenschild an der B-Säule auf der Fahrerseite ankleben.



Abb. 42
① Duplikat-Typenschild

HINWEIS-AUFKLEBER „TANKEN“ EINKLEBEN
(siehe Abb. 43)

Den Hinweis-Aufkleber „Tanken“ in die Tankklappe entsprechend der Abbildung ankleben.



Abb. 43
① Hinweis-Aufkleber „Tanken“ ankleben

FAHRZEUG KOMPLETTIEREN

- Alle ausgebauten Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren.
- Die Batterie wieder anklemmen.
- Die Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen.
- Alle losen Leitungen mit Kabelbindern sichern.
- Alle Programmierungen am Fahrzeug (Radio, Fensterheber usw.) wieder herstellen:
- Die behördlichen Vorschriften und Sicherheitshinweise in der technischen Beschreibung beachten.
- Das Bedienelement programmieren und die Bedienungs-anweisung in das Handschuhfach legen.

INBETRIEBNAHME DES HEIZGERÄTES

- Das Heizgerät am Bedienelement einschalten.
  Siehe Bedienungsanleitung - Bedienelement.

FUNKTIONSPRÜFUNG

- Einschalten des Heizgerätes bis warme Luft aus dem Ausströmer strömt.

5 TEILEÜBERSICHT



Abb. 44

Headquarters:
Eberspächer Climate Control Systems GmbH & Co. KG
Eberspächerstraße 24
73730 Esslingen
Hotline: 03976 2350 235
Fax-Hotline: 01805 262624
info@eberspaecher.com

Eberspächer

25 2721 95 3271 01.2021 DE

Änderungen vorbehalten © Eberspächer Climate Control Systems GmbH & Co. KG